

Prof. Dr. Alfred Toth

Ordinationsrelation von R*-Exessivität

1. In Toth (2017) war gezeigt worden, daß die Teilrelationen der ontischen Ordinationsrelation (vgl. Toth 2015) selbst wiederum als vermittelte Relkationen eingeführt werden können, und zwar durch (auf- oder abwärtsgerichtete) räumliche Diagonalität. Damit gelangt man von einer triadischen zu einer pentadischen ontischen Ordinationsrelation. Im folgenden wird anhand von ontischen Modellen gezeigt, daß die drei Teilrelationen der ontischen Lagerrelation (vgl. Toth 2012) diese pentadische Relation erfüllen.

2.1. Subordinierte R*-Exessivität



Rest. Bizz'Art, Quai de Valmy, Paris

2.2. Abwärtsgerichtete R*-Exessivität



Boulevard Exelmans, Paris

2.3. Koordinierte R*-Exessivität



Rest. Au Vietnam, Rue du Fer à Moulin, Paris

2.4. Aufwärtsgerichtete R*-Exessivität



Rest. Bouillon Racine, Rue Racine, Paris

2.5. Superordinierte R*-Exessivität



Rest. Corcoran's Sacré Coeur, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Systeme, Teilsysteme und Objekte I-IV. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2012

Toth, Alfred, Ordinationsrelation symbolischer Repertoires. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

Toth, Alfred, Vertikale Diagonalität als Vermittlung von Subordination und Superordination I-IV. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2017

11.6.2017